

A2

Deutsch als Fremdsprache

Kurs- und Übungsbuch

von

Hermann Funk

Christina Kuhn

Silke Demme

sowie

Oliver Bayerlein

Britta Winzer und

Carla Christiany

Phonetik:

Beate Lex und

Beate Redecker

TU Darmstadt
Einrichtungen



62008520



Inhalt

Themen und Texte

Sprachhandlungen

8

1 Sprachen und Biografien



Lernerfahrungen / Mehrsprachigkeit
Landeskundequiz
Texte: Lernbiografien,
„Das schönste deutsche Wort“
Wortfelder: Sprachen und Lernen

über Sprachen sprechen
Gründe nennen
über die eigene Lernbiografie sprechen

22

2 Familienalbum



Verwandtschaft, Lebensformen / Familienfeiern
Texte: Werbeanzeige, Statistik, Zeitungsartikel, Glückwunschkarten und -anzeigen; Geburtstagslieder
Wortfelder: Familie und Verwandtschaft, Familienfeste

über Familie und Familienfeste sprechen
Fotos und Personen beschreiben
jdn beglückwünschen / jdn einladen
seine Meinung sagen

38

3 Reisen und Mobilität



berufliche und private Reisen
Texte: Fahrpläne, Gedichte
Wortfelder: Reiseplanung, Verkehr

über eine Reise sprechen
Vermutungen äußern: *wahrscheinlich/vielleicht*
Fahrpläne lesen
eine Reise planen und buchen
Gegensätze ausdrücken: *aber*
Alternativen ausdrücken: *oder*

52

Station 1

Berufsbild selbstständige Übersetzerin, Grammatik – Spiele – Training,

60

4 Aktiv in der Freizeit



Freizeitaktivitäten
Vereine
Texte: Sachtext zur Freizeitforschung, Memozettel, Postkarte, Tagebuch, E-Mail
Wortfelder: Hobbys, Sport

über Hobbys und Interessen sprechen
positiv/negativ oder überrascht auf etwas reagieren

74

5 Medien



Medien im Alltag – gestern und heute
Brief
Interneteinkauf
Texte: „Vergessen“, SMS, E-Mail; Statistik, Website, Interviews
Wortfelder: Post, Computer und Internet, Reklamation

über Medien sprechen
kurze, persönliche Mitteilungen schreiben (SMS, E-Mail)
etwas reklamieren

88

6 Ausgehen



Feierabendaktivitäten
Im Restaurant
Kontakte
Texte: Speisekarte, Berufsbild Restaurantfachfrau
Wortfelder: Gastronomie, Ausgehen, Kennenlernen

Freizeit: sagen, worauf man Lust hat
eine Speisekarte lesen
etwas im Restaurant bestellen
übers Kennenlernen und über Kontakte sprechen

102

Station 2

Berufsbild Webdesigner, Wörter – Spiele – Training, Grammatik und

Grammatik

Nebensätze mit *weil*
Komparation mit *wie* und *als*
Superlativ: *am höchsten*,
am weitesten

Possessivartikel im Dativ
Adjektive im Dativ
Nebensätze mit *dass*
Genitiv-*s*

Modalverb *sollen*

Aussprache

deutsche Wörter erkennen
der Wortakzent

Konsonanten: [b, v, m];
Endung *-er*

s-Laute: [z, s, ts]

Lernen lernen

englische Wörter und Inter-
nationalismen zum Lernen
nutzen

eine Grafik auswerten
selektive Textauswertung

Hörverstehen: Hypothesen
testen

Videostation 1, Magazin: Mehrsprachigkeit und Sprachen lernen

Reflexivpronomen: *sich ausruhen*
Zeitadverbien: *zuerst, dann*,
danach
Verben mit Präpositionen: *sich*
ärgern über
Indefinita *niemand, wenige, viele*,
alle

indirekte Fragen im Nebensatz:
ob-Sätze / indirekte W-Fragen
Adjektive ohne Artikel:
Nominativ und Akkusativ

Personalpronomen im Dativ:
mit dir, mit ihm
Relativsatz, Relativpronomen im
Nominativ und Akkusativ

Aussprache emotional mar-
kieren

Vokal und *h* am Silbenanfang

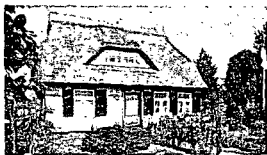
Aussprache von Konsonanten-
häufungen

mit Wörternetzen arbeiten
Lerntechnik Wörterpaare
Lesestrategie: Texte durch
Zahlen erschließen

Wortschatz nach Kategorien
ordnen

Lesestrategie: schnelles Lesen

7 Zu Hause



8 Kultur erleben



9 Arbeitswelten



Station 3

10 Feste und Geschenke



11 Mit allen Sinnen



12 Erfindungen und Erfinder



Station 4

Anhang

Themen und Texte

Stadtleben oder Landluft
Wohnungssuche und Umzug
Unfälle im Haushalt

Texte: Wohnungsanzeigen,
Umzugscheckliste, Gedicht *Das Ideal*, Lied *Vier Wände*

Wortfelder: Landleben /
Wohnungssuche/ Erste Hilfe

Kulturhauptstädte, Stadtrund-
gang – Weimar / Musik und
Literatur / Städte früher – heute

Texte: Interviews, Stadtplan

Wortfelder: Kultur, Beziehungen

Ausbildung/Umschulung/
Arbeitssuche
Höflichkeit und telefonieren am
Arbeitsplatz

Texte: Stellenanzeigen, Lebens-
lauf, Bewerbung

Wortfeld: Arbeit

Berufsbild Ergotherapeutin, Wörter – Spiele – Training, Grammatik und

Feste im Jahreslauf / Geschenke /
Ostern international

Texte: Lied *Was soll ich ihr
schenken?*, Interviews

Wortfelder: Feste, Weihnachten,
Ostern

Körpersprache / Spielfilm
Erbsen auf halb sechs / Blindheit

Texte: Filmbeschreibung, Porträt
einer blinden Deutschlehrerin;
Interview, Redewendungen

Wortfelder: Emotionen, Film

Erfindungen und ihre Geschichte,
Schokolade, die süße Seite Öster-
reichs

Texte: Erfinderquiz, Internet-
seite, Rezept, Interview

Wortfelder: Produkte und Erin-
dungen, Schokolade, Produktion

Berufsbild Hotelkauffrau/Hotelkaufmann, Grammatik und Evaluation,

216 Modelltest Start Deutsch A2; 222 Partnerseiten; 225 Grammatik;

Sprachhandlungen

über Stadt- und Landleben
sprechen
Wohnungsanzeigen lesen und
auswerten
nach einer Wohnung fragen
einen Umzug planen
über Unfälle im Haushalt
berichten

über kulturelle Interessen
sprechen
eine Stadtbesichtigung planen
einen Theaterbesuch organi-
sieren
über Vergangenes sprechen
und schreiben

über Berufsbiografien und
Berufswünsche sprechen
Stellenanzeigen und einen
Lebenslauf verstehen
am Telefon: eine Nachricht
hinterlassen
höfliche Bitten

über Feste und Bräuche
sprechen
über Geschenke sprechen
Feste in D-A-CH und anderen
Ländern vergleichen

Emotionen erkennen und
Emotionen ausdrücken
auf Emotionen reagieren
über einen Film sprechen

Beschreibungen von Produkten
und Erfindungen verstehen
mit Sachtexten arbeiten
sagen, welche Dinge man oft
benutzt (und wozu)
einen Zweck ausdrücken
Vorgänge beschreiben

Grammatik**Aussprache****Lernen lernen**

Modalverben im Präteritum
Nebensätze mit *als*

der „sch“-Laut

Wortfeldarbeit

Zeitadverbien: *damals, früher / heute, jetzt*
Verben im Präteritum: *er lebte, ich arbeitete, es gab*
Perfekt und Präteritum –
gesprochene und geschriebene
Sprache

Theaterintonation

einen Redemittelkasten selbst
schreiben
Regeln erkennen

Sätze verbinden mit *denn – weil*
das Verb *werden*
Nominalisierungen: *wohnen – die Wohn-ung, lesen – das Lesen*
Wünsche/Höflichkeit: *hätte, könnte*

„Zwielaute“: z. B.: *ei, eu, au*

Wortschatz systematisch:
mit Wortfeldern und Wort-
familien arbeiten
Nomen und Verben verknüpfen

Evaluation, Videostation 3, Magazin: Tiere in der Zeitung

Präpositionen mit Dativ
Verben mit Dativ
Verben mit Dativ- und Akkusativ-
ergänzung
Bedingungen und Folgen:
Nebensätze mit *wenn*

Konsonanten üben: „scharf
flüstern“

eine Grafik ergänzen
Lernen mit Merkversen

Indefinita: *einige, manche*
Wechselpräpositionen
Verben mit Akkusativ / Verben
mit Dativ: *legen/liegen*
Texte lesen: Genitiv verstehen
Relativsätze: *in, mit + Dativ*

Emotionale Intonation
Laute dehnen

mit einer Textgrafik arbeiten
mit der Uhr lernen

Nebensätze mit *um zu / damit*
Vorgänge beschreiben: Passiv
mit *werden/wurden*

Akzent und Textgliederung

Sachinformationen in einer
Tabelle sammeln

Spiel: Mit 30 Fragen durch studio d A2; Videostation 4; Magazin: Weihnachtsseite

238 Phonetik; 240 Alphabetische Wörterliste, 257 Unregelmäßige Verben, 260 Verben mit Präpositionen, 261 Hörtexte